

Von der Künstlerin zur Autorin während der Corona-Pause

Irene Bonaldo aus Eschlikon ist seit Jahrzehnten HR-Fachfrau – und Künstlerin. Den Lockdown wegen Corona hat die aussergewöhnliche Frau genutzt, um ihr erstes Buch zu schreiben. Die Illustrationen stammen ebenfalls von der Hinterthurgauerin.

Eschlikon – Herzen und Engel. Engel und Herzen. Überall sind sie zu finden in der liebevoll eingerichteten, gemütlichen Eigentumswohnung von Irene Bonaldo in Eschlikon. Sofort sichtbar, sofort spürbar ist es: Diese ganz besondere Frau ist ein Herzensmensch mit Verbindungen nach ganz oben. Und ein weiterer Blick ins Daheim der zierlichen Mittfünfzigerin räumt mit einem grossen Vorurteil auf: Künstler müssen nicht chaotisch sein, sie können alles auch fein säuberlich, alles geordnet und blitzsauber haben; keine Stapel von irgendwas, kein Stäubchen irgendwo, der Balkon ebenfalls sehr gepflegt und eine wunderschöne, üppig grüne Oase. Ihr «Tempel», wie sie ihr Refugium nennt, ist ihr wichtig und gehört zu ihrer absoluten Privatsphäre. Nur wenige Menschen erhalten Zutritt, verrät Irene Bonaldo. Dass wir bei einer Künstlerin zu Besuch sind, wird klar an den grossformatigen Gemälden an der Wohnzimmerwand. Eindrucksvolle Motive, gemalt in ihrem Eschliker Atelier, gesehen in der Landschaft von New Mexico. Der Herzensheimat der Herzensfrau mit italienischen Wurzeln.

Experimentelle Ausstellung im Lattich, St. Gallen

Vor rund 25 Jahren kam Irene Bonaldo über das Porzellanmalen zur Kunst. Da hat es ihr irgendwie den Ärmel hineingenommen und sie begann, Aquarell und bald auch Acryl zu malen. Kurz darauf folgten die ersten Gemeinschaftsausstellungen, wenig später Einzelausstellungen.



«Unbeschreiblich gefreut» hat sich Autorin, Illustratorin und Künstlerin Irene Bonaldo, als sie das erste Exemplar ihres soeben erschienen Kinderbuches endlich in den Händen halten durfte.

Ausstellen wird sie in einigen Wochen auch im Lattich-Quartier in St. Gallen. «Silenzio» ist eine experimentelle Ausstellung, die Interessierte einlädt, mit den Bildern zu interagieren. Vom 9. bis 29. November sind die Werke – notabene unverkäuflich – der Eschliker Künstlerin zu sehen. Weitere Infos folgen in den nächsten Wochen und sind auf Irene Bonaldos Website www.art-of-irina.ch publiziert.

Eine Künstlerin, die auch HR kann

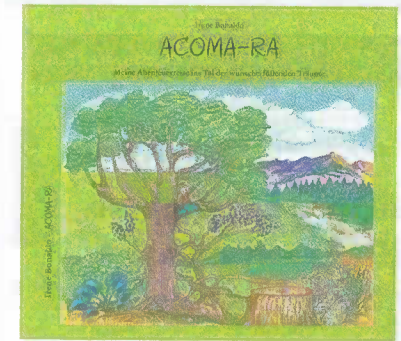
Irene Bonaldo ist in einem Parallelen als HR-Spezialistin in KMU's unterwegs. Mit über 30 Jahren Berufserfahrung, im Grossraum Ostschweiz und in vielen Branchen daheim. Tä-

tig war sie in der Privatwirtschaft, in öffentlichen Verwaltungen sowie im Gesundheitswesen. Beratung und Coaching, Aufbau, Weiterentwicklung und Optimierung von HR-Prozessen sowie das Change-Management Gesundheitsmanagement sind ihre Fachbereiche, die offene und empathische Kommunikation eine ihrer grossen Stärken. Auch als angestellte HR-Fachfrau steht sie für eine ganzheitliche Personalführung und nachhaltige Personalpolitik ein. Aktuell sucht Irene Bonaldo eine neue Aufgabe im Dienstleistungsbereich/HR. Ihr fehlen diese zwischenmenschlichen Kontakte, diese Herausforderungen; gerade, weil sie so anders sind als jene als Künstlerin.

Neuerscheinung:

«Acoma-Ra – Meine Abenteuerreise ins Tal der wunscherfüllenden Träume»

«Acoma-Ra – Meine Abenteuerreise ins Tal der wunscherfüllenden Träume» ist eine illustrierte Geschichte für kleine und grosse Menschenkinder. In einer Welt, die sich auf allen Ebenen in einem raschen Wandel befindet, stellt sich die Frage, wie jeder Einzelne und die Menschheit als Ganzes lernt, Toleranz, Mitgefühl und Herzenswärme zu entwickeln. Das Mädchen Acoma-Ra nimmt die Lesenden mit auf seine Abenteuerreise und teilt mit ihnen seinen Traum von der Entstehung einer neuen, friedlichen Welt. Die Geschichte von Acoma-Ra handelt vom liebevollen Umgang des Zusammenlebens und von achtsamer Wertschätzung aller Ressourcen auf unserem Planeten. Der grösste Herzenswunsch von Acoma-Ra: Alle Menschen dürfen in Freiheit leben, sie lieben und respektieren einander in einer Welt, die weder Streit und noch Ungerechtigkeit kennt. Auf ihrer Reise besiegt sie ihre Ängste und Zweifel, um das Tal der wunscherfüllenden Träume zu erreichen. Werden Acoma-Ras Wünsche in



Erfüllung gehen? Das visionäre Buch trifft den Zeitgeist perfekt und fordert die Lesenden, Kinder wie Erwachsene, dazu auf, ihre Einzigartigkeit zu leben und der Stimme ihres Herzens, dem inneren Kompass, zu folgen.

«Acoma-Ra – Meine Abenteuerreise ins Tal der wunscherfüllenden Träume» kann als Hardcover über die Website der Autorin www.art-of-irina.ch, über jede Buchhandlung oder im Onlinehandel bestellt werden. Es ist auch als E-Book erhältlich.

Erzählung und Illustrationen:

Irene Bonaldo

Verlag BoD – Books on Demand,
Norderstedt

ISBN 978-3-7494-9526-9

CHF 38.50 Hardcover,

CHF ca. 10.00 E-Book

Vorlesebuch als Herzensprojekt

Irene Bonaldo ist alles andere als abgehoben, sagt aber immer mal wieder spannende Sätze, über die man

gerne nachdenkt. «Das Leben bleibt nie stehen», zum Beispiel. Sie bleibt

Fortsetzung auf Seite 3



Schönes für Ihr zu Hause.



Sonntag, 13. September
17:00 Uhr Sportplatz Untermiesen

www.sc-aadorf.ch

Amtliches Publikationsorgan für den Bezirk Schaffhausen, Freitag, 11. September 2020 | Nr. 71 | 10. Jahrgang | www.regdieneue.ch

HEUTE Grossauflage

GEMEINDE ESCHLIKON



REGIENEUE

AZ
CH-8370 Strinach
p.p./Journal

• Neubauten • Umbauten
• Renovationen • Sanierungen
• Fugenlose Wand- und Bodenbeläge

WILD Malerei AG

Inhaber: Marcel Wild

8372 Wiezikon b. Sirmach • T 071 966 56 73 • F 071 966 56 81
9552 Bronschhofen

Weinbergstrasse 10 8356 Ettenhausen

AFRA electronic GmbH

TV, Sat, Telefonie, Sicherheit, Computer, Internet, SmartHome
Beratung, Planung und Installation

Fachberatung auf Rädern
Beratung beim Kunden VorOrt
auch abends

Vereinbaren Sie einen Termin

www.afra.ch 052 368 05 55

Gut 15 Kilogramm roher Risotto-Reis für einen guten Zweck zubereitet

Wenn der Heidelberg Chefkoch Stephan Roth die Löffel schwingt, kann das nur Gutes bedeuten.

Seite 4

Die jüngste Teilnehmerin holt zwei Podestplätze

Die 20. Durchführung des Ostschweizer Solisten und Ensemble-Wettbewerb hätte mit einer grossen Jubiläumsfeier gekrönt werden sollen, aber das Corona-Virus hat all diese Pläne zerschlagen.

Seite 6

Fusspflege für Sie und Ihn

 Fusspflege-Praxis Maja Frank
dipl. Fusspflegerin SFPV
Weinbergstrasse 10
8356 Ettenhausen
Tel.: 052 368 05 52

Ihre Füsse werden es Ihnen danken
Termine auch online buchbar

www.fusspflege-aadorf.ch

Fortsetzung von Seite 1

auch nicht stehen, sondern hat immer mindestens ein Projekt in Arbeit. So hat sie während dem Lockdown in der Coronazeit ein Kinderbuch, «also eigentlich ein Vorlesebuch» geschrieben (siehe Box). Innerhalb von fünf Wochen ist der Text «einfach so entstanden, aus einer Eingebung heraus». Eine beeindruckende Zeitspanne, zumal das Buch mehr als 100 Seiten umfasst und es sich um Irene Bonaldos Erstlingswerk als Autorin und Illustratorin handelt. Die stimmungsvollen Farbstiftzeichnungen stammen aus einer etwas früheren Schaffensphase und fügen sich perfekt in die

Geschichte des Buches ein. Nichts deutet darauf hin, dass die Hinterthurgauerin die Bilder nicht bewusst zur Erzählung gezeichnet hat. Ihre Protagonistin, das Mädchen Acoma-Ra, nennt sie im Gespräch praktisch nie beim Namen. Sondern zeigt ihre innige Verbundenheit mit dem Buch und ihrer Heldin auch darin, dass sie über Acoma-Ra fast immer als «die Kleine» spricht.

Wohltuend individuell: Eine wie keine

Im Gespräch wird es ebenfalls deutlich: Irene Bonaldo ist durch und durch Künstlerin. Sie ist anders.

Wohltuend anders. Spannend. Hintergründig. Bewusst. Mit Witz und Schalk. Offen, spontan und gleichzeitig zurückhaltend. Bedächtig und übersprudelnd zugleich. Fantasievoll, aber dennoch mit einer bodenständigen Ader. Manche Ideen für manche Menschen vielleicht etwas «spinnig», aber: «so what», wie Irene Bonaldo vermutlich sagen und mit dem ihr eigenen Lachen abwinken würde. Und wenn sie lacht, dann geht irgendwie die Sonne auf, schöner ist's vermutlich nicht mal in New Mexico möglich.

Stephanie Hugentobler



Hansjörg Brunner
Präsident Thurgauer Gewerbeverband
und Unternehmer

«Die Kündigungsinitiative ist ein massiver Angriff auf unsere Thurgauer Exportindustrie und unsere gewerblichen Zulieferer. Zu einer Kündigung der Bilateralen mit ihren gravierenden Folgen sage ich klar Nein!»

kündigung-nein.ch

NEIN
zur radikalen
Kündigungsinitiative